



Hofstetten-Flüh *aktuell* 9/2014

# SCHULE VOLLER ENERGIE

27. September 2014

10 Uhr  24 Uhr

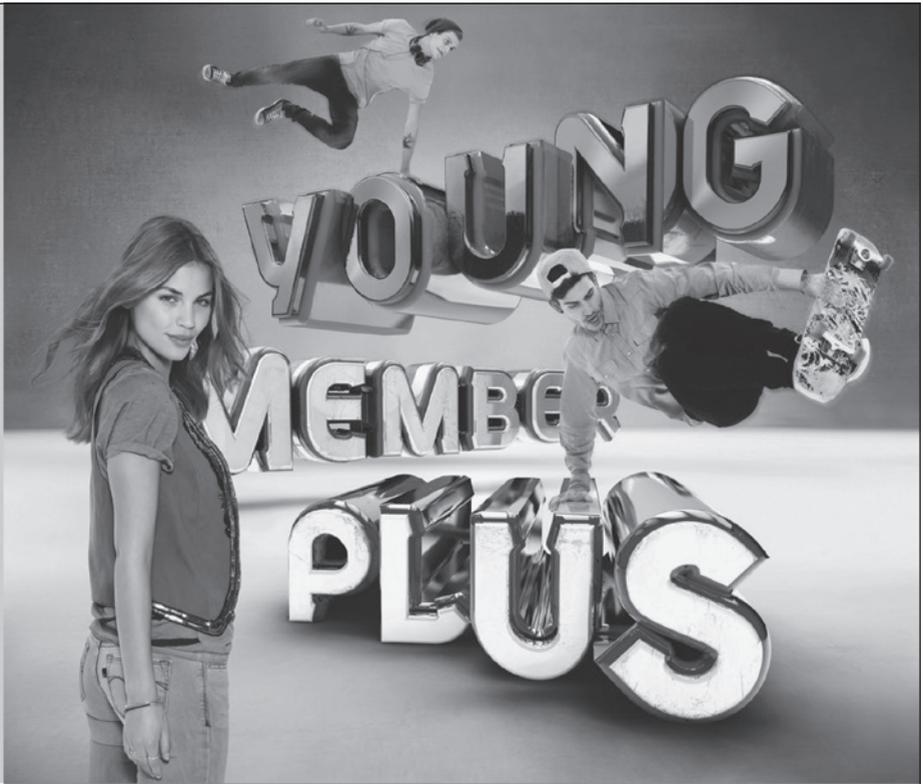


Einweihung  
neues Schulhaus

Verleihung  
Label Energiestadt



Hofstetten-Flüh  
natürlich lebenswert



## Neu für alle unter 26 Jahren: Mehr erleben. Mehr profitieren.

Mit YoungMemberPlus erhalten Sie bis zu 50% Rabatt auf viele Freizeitaktivitäten. Zudem profitieren Sie vom Vorzugszins, von kostenloser Kontoführung und gratis VPAY-Karte und PrePaid MasterCard.

[www.raiffeisen.ch/youngmemberplus](http://www.raiffeisen.ch/youngmemberplus)



**Raiffeisenbank Birsig**  
**Geschäftsstelle Hofstetten**  
Ettingerstrasse 17, 4114 Hofstetten  
061 406 22 44

[birsig@raiffeisen.ch](mailto:birsig@raiffeisen.ch) [www.raiffeisen.ch/birsig](http://www.raiffeisen.ch/birsig)

# RAIFFEISEN

*Feuerwerke sind bezaubernd.  
Aber sehr bald ist der Zauber vorbei.*

*Walter Ludin*

Hofstetten-Flüh **aktuell** 09/2014 38. Jahrgang

|                          |                                                                                                                               |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Auflage</b>           | 1'600 Exemplare                                                                                                               |
| <b>Herausgeber</b>       | Gemeinde Hofstetten-Flüh<br>www.hofstetten-flueh.ch<br>aktuell@hofstetten-flueh.ch<br>Tel. 061 735 91 91<br>FAX 061 731 33 42 |
| <b>Redaktion</b>         | Anne-Marie Kuhn, Johannes Brunner, Carine Lenz,<br>Stefan Rüde, Helen Leus, Doris Dubath                                      |
| <b>Redaktionsschluss</b> | jeweils am <b>10.</b> des Monats                                                                                              |
| <b>Druckerei</b>         | WBZ Grafisches Servicezentrum, 4153 Reinach BL<br>Das Heft wird klimaneutral hergestellt.                                     |
| <b>Internet</b>          | Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar.                                                                            |
| <b>Inseratenpreise</b>   | 1 S: CHF 200.-- ¾ S: CHF 75.-- ½ S: CHF 100.-- ¼ S: CHF 50.--                                                                 |

---

## Unsere wichtigsten Layoutangaben

|                       |                                                                                                                                               |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Format</b>         | Vorlage auf A4 erstellen - auf keinen Fall A5!!                                                                                               |
| <b>Texte/Beiträge</b> | bitte NUR als Word-Datei abgeben, so können von unserer Seite besser Korrekturen eingefügt und das Layout angepasst werden.                   |
| <b>Seitenränder</b>   | oben 3 cm, unten 3 cm, links und rechts je 2 cm                                                                                               |
| <b>Schrift</b>        | Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung.<br>Titel 22 P/fett, Zwischentitel 16 P/fett.<br>Bitte keine andern Formatierungen! |
| <b>Bilder</b>         | im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi,                                                                                                |

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.

Detaillierte Angaben gibt es auf der Gemeindeverwaltung oder auf der Homepage.

## Wir sind Energiestadt!!!

Am 17. Juni 2014 war es so weit: Die Label-Kommission des Trägervereins „Energiestadt“ hat die drei Gemeinden Hofstetten-Flüh/SO, Bagnes/VS und Steffisburg/BE als „Energiestadt“ zertifiziert. Damit steigt die Zahl der Energiestädte in der Schweiz auf 355.

Hofstetten-Flüh ist erst die sechste Gemeinde im Kanton Solothurn mit dieser Auszeichnung – ein Leistungsausweis für konkrete Bemühungen für eine weniger fossile, effizientere und schliesslich nachhaltigere Zukunft.



**Hofstetten-Flüh**  
natürlich lebenswert

Der Slogan, welchen sich die Gemeinde auf die Fahne geschrieben hat, lautet „natürlich lebenswert“. Zwei Eigenschaften, die jetzt und zukunftsweisend den Mehrwert unserer Wohngemeinde verdeutlichen.

Die offizielle Verleihung der Auszeichnung findet im Rahmen der Feierlichkeiten „**Schule voller Energie**“ am **Samstag, 27. September 2014** um **14.00 Uhr** statt. Seien Sie mit dabei und feiern Sie mit Ihrer Gemeinde!

### Pläne für die nahe Zukunft

Hofstetten-Flüh hat die Auflagen für die Auszeichnung „Energiestadt“ mit einem guten Resultat erfüllen können. Die Anstrengungen sich zu verbessern gehen jedoch unentwegt weiter. Konkret will die Gemeinde in den kommenden Jahren:

- dem Thema Energie und Umwelt einen höheren Stellenwert geben.
- den Erfolg an folgenden energiepolitischen Zielen für 2020 und 2035 messen: Energieeffizienz und Energieträger ganze Gemeinde sowie Energie in öffentlichen Gebäuden und Anlagen.
- Bei Neuinstallationen oder Ersatz von Leuchten entlang ganzer Strassenzüge und Wege LED-Technologie anwenden.
- Ein flächendeckendes Konzept für öffentliche Parkplätze erarbeiten.
- Ein Beschaffungsreglement mit nachhaltigen Einkaufskriterien einführen.



Des Weiteren möchten wir Sie gerne bereits heute darauf hinweisen, dass am 25. Oktober schweizweit der energyday14 ([www.energyday.ch](http://www.energyday.ch)) stattfinden wird. Auch dieses Jahr bieten etliche Schweizer Gemeinden an diesem Tag LED-Qualitätslampen zu Spezialkonditionen an. Hofstetten-Flüh zieht diese Aktion aber um einen Monat vor und bietet Ihnen bereits am 27. September die Möglichkeit, energieeffiziente Leuchtmittel bis zu 50% günstiger als im Fachhandel zu erstehen.

**Was?** LED-Lampen (als Ersatz 40 und 60 Watt Glühbirnen) und LED-Spots (als Ersatz Hochvolt Halogenspots) für **9 Franken** pro Stück  
Genauere Infos können Sie dem im September erscheinenden Festführer entnehmen.

**Wann?** 27. September 2014, ab 11.00 Uhr, solange Vorrat

**Wo?** Stand „Energiesstadt“ & Infostand

**SCHULE**  
**VOLLER ENERGIE**



## Zum 80. Geburtstag von Hans Oser und Johann Brunner

Unsere beiden alt-Amänner Hans Oser und Johann Brunner feiern in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag. In ihren Amtszeiten wurden wegweisende Entwicklungen und Vorhaben zum Nutzen und Wohl unserer beiden Dörfer geplant und umgesetzt. Im Namen der Gemeinde Hofstetten-Flüh gratuliere ich den beiden herzlich zu diesem Fest. Verbunden mit dem Dank für die geleisteten Dienste wünsche ich ihnen für die kommenden Jahre alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

*Richard Gschwind, Gemeindepräsident*

## Tempo 30, Erfolgskontrolle

### „Inforadar“-Messergebnisse vom Juni 2014

Der Touring Club Schweiz (TCS) hat in der Woche 23 bis 25 in dreizehn Gemeindestrassen wiederum Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Im Sinne einer Erfolgskontrolle veranlasst die Gemeinde solche Messungen. Je nach Standort überschritten 0% bis 8.1% die Toleranz der erlaubten 30 km/h. Ganz offensichtlich zeigt sich, dass bei abfallenden Strassen eher höhere Tempoüberschreitungen erfolgen. **Daher bergab auf die Bremse stehen!** Besonders betroffen sind der Steinrain in Flüh und in Hofstetten der Chöpflweg, der Baselweg und die Witterswilerstrasse. Erfreulicherweise haben die Tempoüberschreitungen im vergangenen Jahr um rund 10 % abgenommen!

Wir danken den Autofahrerinnen und Autofahrern für das Einhalten der vorgeschriebenen Geschwindigkeit.

*Werkkommission*

## Zum Tode von Andreas Obrecht-Stöckli

Andreas Obrecht hat sich für unsere Gemeinde sehr verdient gemacht. Als Lokalhistoriker hat er mit unzähligen Dokumentationen, Geschichten und Fotografien und dank seinem breiten Wissen und Sachverstand unserer Gemeinde und der Region ein Gesicht gegeben. Im Namen von Redaktion und Gemeindebehörden entbiete ich seiner Gattin und den Angehörigen mein herzliches Beileid.

*Richard Gschwind, Gemeindepräsident*

## Geburten

09. Juni **Hasenfratz Liya Félicia** Tochter des Hasenfratz Ramon und der Hasenfratz-Baumgartner Anja, St. Annaweg 14, Flüh
28. Juni **Andrea Alena Valentina** Tochter des Andrea Lukas und der Andrea-Guidali Manuela, Römerstrasse 89, Hofstetten
03. Juli **Wiprächtiger Samy Robin** Sohn des Wiprächtiger Roger und der Wiprächtiger-Schulter Nadine, Römerstrasse, Hofstetten
10. Juli **Freudiger Lily Eve** Tochter des Freudiger Patrick und der Freudiger-Bretscher Andrea, Badweg 1, Flüh

Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.

## Trauungen

13. Juni **Meyer-Harzuk Emilia**  
Höhenweg 7A, 4112 Flüh
14. Juni **Thummel Pascal und Pietropaolo Debora**  
Badweg 1 4112 Flüh

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

## Todesfälle

13. Juni **Schneiter Maja** – Höhenweg 25, Flüh
02. August **Gschwind Georg** – Hutmattweg 4, Hofstetten
09. August **Obrecht-Stöckli Andreas** – In den Reben 17, Hofstetten

Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.

*Aufgeführt sind alle Zivilstandsfälle, welche wir veröffentlichen dürfen.*

*Einwohnerkontrolle Hofstetten-Flüh*



## Treffen der Chöre

**Samstag, 13. Sept 2014  
in Hofstetten-Flüh**

Schon seit über 100 Jahren gibt es den Verband der röm. kath. Kirchenchöre oder Cäcilienchöre der Bezirke Dorneck und Thierstein. Nach der Gründung in Dornach fuhren die Hofstetter und Flühner auf einem Leiterwagen wieder heim. Etwa alle zwei Jahre lädt ein Chor zu einem Treffen ein. Das Ziel ist es, neue Lieder kennen zu lernen und in einem Gottesdienst gemeinsam zu singen und anschliessend die Geselligkeit über den Dorfrand hinaus zu pflegen. Der Cäcilienchor Hofstetten-Flüh hatte vor zwanzig Jahren alle Chöre des Schwarzbubenlandes zu Gast.

Wir haben die zehn Chöre erneut zu einer Zusammenkunft eingeladen. Am 13. September 2014 um 17 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche in Hofstetten einen Gottesdienst mit Liedern und Gedanken zum Thema «Bleib bei uns Herrn». Danach laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein ins «Mammut» ein.

Wir heissen die Sängerinnen und Sänger in unserem Dorf willkommen. Vielen Dank an die röm. kath. Kirchgemeinde und an die Gemeinde Hofstetten-Flüh für die Unterstützung dieses Anlasses.

*Adelbert Grossheutschi, Präsident des Cäcilienchor Hofstetten-Flüh*



*Leiterwagen im Ausstellungsraum  
Verein für Kultur und Geschichte*

# Stabilität & Balance

## *Yoga im Mittelpunkt*



### Yogakurs

**Montag 19.00-20.30 h**

Probelokal Mammut Hofstetten

Neuer Yogazyklus

Start am 25. August 2014

*Einstieg jederzeit möglich*

Kosten: 200.- / 10 Lektionen

*Gratis Probelektion*

Kursleitung und Anmeldung:

Simone Matter

Tel: 079 383 93 75

mattersimone@yahoo.de

Yogalehrerin i.A.

Mitglied Schweizer Yogaverband

### *Tipp*

*Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.-- (Einwohner), CHF 45.-- (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr.** Machen Sie Gebrauch davon!*

## Ruedi Hürzeler: Ein Leimentaler Urgestein geht in Pension



Gekommen war Ruedi Hürzeler „vo äne am Bärg“ im Jahr 1976, um nur zwei Jahre als Lehrer am damaligen Laubfrosch (Kreisschule in Bättwil) zu bleiben. Er hatte das Bezirkslehrer-Diplom, u.a. für Mathematik und Sport, mit seinem Studium an der Uni Bern erworben.

Es zeigte sich aber bald, dass ihn das solothurnische Leimental in seinen Bann geschlagen hatte. Aus der geplanten kurzen Zeit wurden zunächst einmal 8 Jahre, in denen er mit seinen Leistungen so überzeugte, dass die damaligen Entscheidungsträger grosses Vertrauen in ihn setzten und, wie das früher hiess, zum Rektor an der Kreisschule Bättwil wählten. Das Präsidium und der Vorstand der Kreisschule aus der dann das Oberstufenzentrum Leimental (OZL) wurde, sah Präsi-

denten und Vorstandsmitglieder kommen und gehen. Ruedi Hürzeler aber war ein „ruhender Pol“ am OZL, ein „Auge im Wirbelsturm“. Trotz der Ruhe und Gelassenheit, die er in all den Jahren seiner Tätigkeit in Bättwil ausstrahlte, war er immer ein äusserst aktiver Player im Leimental. Das führte dazu, dass man heute wahrscheinlich kaum jemanden in den fünf Gemeinden des hinteren Leimentals auf Ruedi Hürzeler ansprechen könnte ohne eine fundierte Antwort zu bekommen. Die weiteren Stufen seiner Karriere waren durch seinen grossartigen Einsatz für die Schülerinnen und Schüler, für die Schule (vom Laubfrosch über das OZL bis hin zum ZSL) aber auch für die Trägergemeinden gekennzeichnet und führten im Jahr 2000 dazu, dass er zu einem Schulleiter am OZL und dann im Jahre 2010, auch zum Gesamtleiter des Zweckverbandes Schulen Leimental (ZSL) gewählt wurde. Ein Amt, das für die Integration der Kindergärten und Primarschulen in den Zweckverband von grosser Bedeutung war. Sein unbestrittener Leistungsausweis, seine grosse Erfahrung, seine Beharrlichkeit, seine Vernetzung im hinteren Leimental waren und sind heute noch die unbestrittenen Qualitäten von Rudolf Hürzeler. Seit seiner Wahl zum Gesamtleiter sind inzwischen vier Jahre vergangen, in denen er dafür sorgte, dass bei all den Reformen, die vom Kanton vorgegeben waren, die Qualität des Unterrichtes aufrecht erhalten und, wo immer möglich, verbessert werden konnte. Er hat die administrativen, finanziellen und personellen Probleme mit grossem Geschick angegangen und zur Zufriedenheit der Beteiligten gelöst. Er hat mit Weitblick, die jeweils nötigen Arbeiten für die Erhaltung der Bausubstanz angeregt und begleitet.

Viele Lehrpersonen sind durch seine Hände gegangen, er stand ihnen zur Seite als Mentor, Förderer und Freund.

Heute kann er auf fast 40 Jahre Tätigkeit für die Schule, die Bildung und die darin Involvierten zurückblicken.

Rudolf Hürzeler wurde Ende Juni in einer Feier im Beisein von ca. 150 Personen aus dem Dienst verabschiedet. Regierungsrat Remo Ankli liess es sich nicht nehmen, ihn persönlich mit einer Doppelansprache, gemeinsam mit dem Leiter des Volksschulamtes Andreas Walter, zu verabschieden.

Ruedi Hürzeler hinterlässt eine ausgezeichnete Schule, eine voll funktionierende Truppe von Mitarbeitenden und eine grosse Lücke, die schwer zu füllen sein wird.

Für die nun vor ihm liegende Zeit der wohlverdienten Pensionierung wünschen wir ihm von Herzen Gesundheit, Freude, Befriedigung, aber auch weiterhin ein offenes Ohr für die Belange der Jugend und der Bildung, die sein ganzes Leben geprägt haben.

Wir werden ihn vermissen.

*Udo M. Spornitz*  
*Präsident Zweckverband Schulen Leimental (ZSL)*

## Inserat

**Vogelnest Metzerlen** • familienergänzende Kinderbetreuung

**K**i**n**d**e**r  **Tagesstätte**  
Metzerlen  
**Vogelnest**

Unser Angebot:

- **Tagesbetreuung**
- **Spielgruppe**
- **Waldgruppe** ab 3 Jahren
- **Mittagstisch** mit Abholdienst
- **Ausserschulische Betreuung**

Information und Anmeldung:

**Vogelnest Metzerlen**  
Rotbergstrasse 8  
4116 Metzerlen  
061 731 33 75

vogelnest.metzerlen@bluewin.ch  
[www.vogelnest-metzerlen.ch](http://www.vogelnest-metzerlen.ch)

## Grillfest im Storchennest

Elternrat Hofstetten-Flüh



Das alljährliche, vom Elternrat Flüh organisierte Grillfest fand dieses Jahr am 13. Juni statt. Eltern und Kinder, Verwandte und Freunde konnten einen gemütlichen Nachmittag auf dem Pausenplatz des Schulhauses Storchennest verbringen. Die Wetterfee meinte es gut mit uns und verwöhnte uns mit einem sonnigen Nachmittag.



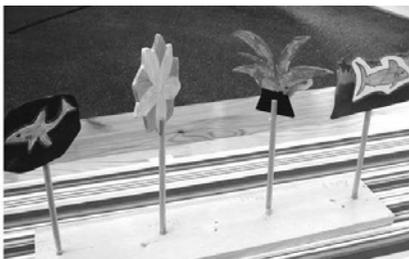
Gestartet wurde wie jedes Jahr mit den beliebten Turnieren: Ball-über-die-Schnur und Fussball. Nachdem sich die Kinder richtig ausgetobt hatten, mussten die Energiereserven wieder aufgefüllt werden: Köstlichkeiten vom Grill, diverse Getränke und der leckere Kuchenstand der älteren Schülerinnen und Schüler machten die Wahl schwer.

Fantasievolle Tischdekorationen, von den Kindern im Werkunterricht selbst hergestellt, verzierten die Tische.

Während die Erwachsenen in Ruhe ein Schwätzchen halten konnten, vergnügten sich die Kinder in der Hüpfburg, beim Schminken, Zöpfe flechten sowie beim Herumtollen auf dem Schulgelände. Insgesamt ein gelungener Anlass, was man auch daran sehen konnte, dass die Tische trotz Fussball-WM gut besetzt waren.

Dieses Jahr wurde der Elternrat Flüh durch besonders viele Helferinnen und Helfer unterstützt - einen herzlichen Dank an alle!

*Für den Elternrat Flüh, K. Baudisch*



*Inserat*

**Für die familien- und schulergänzende  
Kinderbetreuung im hinteren Leimental**

**KITA**   
**kunterbunt**

Wir haben Montag – Freitag von 07:00 –  
18:00 Uhr für Sie geöffnet.

Unser Team kümmert sich liebevoll um Ihr Kind.

Wir bieten Halbtages- u. Ganztagesbetreuung, sowie einen Mittagstisch an.

Gerne können Sie bei uns vorbei kommen um uns persönlich kennen zu  
lernen und um die KiTa zu besichtigen.

**KiTa Kunterbunt**, J. Schumacher, Ettingerstrasse 28, **4114 Hofstetten**  
**info@kitakunterbunt.ch / www.kitakunterbunt.ch**



## Gottesdienste und Anlässe

- Mi 27.08. 18.30 Roundabout – Streetdance. Weitere Daten: 3./17./24.9. und 1.10.14, Isabel Reimer
- Fr 29.08. bis Eine Kirche für alle! 40 Jahre Heiliggeistkirche Flüh.
- So 31.08. Jubiläumswochenende
- So 07.09. 18.00 Abendgottesdienst, Pfarrer Michael Brunner
- Mi 10.09. 17.00 Meitliträff 8+. Mit dem Kochlöffel unterwegs. Anmeldung bis 8.9. bei Melissa Müller, Tel. 061 731 38 86
- So 14.09. 10.00 Erntedank-Gottesdienst (s. Hinweis)
- Do 18.09. 14.30 Treffpunkt. Zu Gast Maja Stieger und Werner Alder, Appenzellermusik – Hackbrettbau und Brauchtum. Pfarrer Armin Mettler und Team
- Fr 19.09. 09.30 Kinderkirchenmorgen mit Znüni, Evelyne Standke
- So 21.09. 11.00 Landskrongottesdienst (s. Seite 14)
- Fr 26.09. 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Armin Mettler, im Flühbach
- 19.30 Jugendtreff, Melissa Müller
- So 28.09. 10.00 Ökumenisches Jahr: Gottesdienst

### Hinweise:

Am **Sonntag, 14. September, 10 Uhr** ist Familiengottesdienst zum Erntedank in der Ökumenischen Kirche in Flüh zum Thema „**Götterfunken**“, musikalisch mit Beethovens berühmter Melodie getragen von Musikschülern und Schülerinnen der MUSOL und dem Reformierten Kirchenchor unter der Leitung von Jasmine Weber.

WICHTIG für Klein und Gross: Bringt als eure ‚Götterfunken‘ Früchte, Gemüse und Blumen mit, um den Erntedank-Altar ausführlich zu schmücken – und nach dem Gottesdienst zu geniessen!

*Pfarrer Michael Brunner*

### Wir feiern eine Kirche für alle!

40 Jahre Heiliggeistkirche Flüh  
Die erste ökumenische Kirche in der Schweiz

**29. - 31. August 2014**

Sie sind herzlich eingeladen





## Gottesdienste und Anlässe

|    |        |       |                                                                                                                                   |
|----|--------|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fr | 05.09. | 09.00 | Eucharistiefeier zu Herz-Jesu-Freitag, Pfarrkirche                                                                                |
| Sa | 06.09. | 10.00 | Feierlicher Gottesdienst zur 75. Dekanatswallfahrt in der Basilika Mariastein                                                     |
|    |        | 15.00 | Festgottesdienst der „Goldenen Paare“ in der Kirche St. Joseph (Pfarrei St. Clara in Basel) mit Felix Gmür, Bischof von Basel     |
| Fr | 12.09. | 09.00 | Eucharistiefeier, ökum. Kirche Flüh                                                                                               |
| Sa | 13.09. | 17.00 | Gottesdienst „Bleib uns Herr“ zum Verbandsfest des Cäcilienverbands Schwarzbubenland mit 200 Sängerinnen und Sängern, Pfarrkirche |
| So | 14.09. | 11.00 | Eucharistiefeier zum Erntedank, Pfarrkirche                                                                                       |
| Di | 16.09. | 18.15 | Rosenkranzgebet                                                                                                                   |
|    |        | 19.00 | Eucharistiefeier mit Jahrzeitmessen, Pfarrkirche                                                                                  |
| So | 21.09  | 11.00 | Ökum. Gottesdienst zum Dank- Buss- und Betttag bei der Ruine Landskron                                                            |
| Fr | 26.09. | 09.00 | Eucharistiefeier, St. Johannes-Kapelle                                                                                            |
|    |        | 10.30 | Gottesdienst im Pflegewohnheim Flühbach                                                                                           |
|    |        | 20.00 | Taizé-Gebet, St. Johannes-Kapelle                                                                                                 |
| Sa | 27.09. | 18.00 | Eucharistiefeier, Pfarrkirche                                                                                                     |
| So | 28.09. | 10.00 | Gottesdienst zum Ökumenischen Jahr, Kirche Flüh                                                                                   |
|    |        | 18.00 | Kindergottesdienst zum Thema „Erntedank“ im Chor der Pfarrkirche                                                                  |

## Ökumenische Anlässe



|    |        |       |                                                                                                                                           |
|----|--------|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fr | 29.08. | bis   | Eine Kirche für alle! 40 Jahre Heiliggeistkirche Flüh.                                                                                    |
| So | 31.08. |       | Jubiläumswochenende                                                                                                                       |
| Mi | 03.09. | 14.30 | Geschichtenabenteuer für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung bis 1.9. bei Evelyne Standke, Tel. 061 731 14 15                                   |
| Mi | 17.09. | 09.00 | Fraueträff mit Znüni, „Widerstandskämpferinnen“, Brigitte Gschwind und Team                                                               |
| Fr | 19.09. |       | Begegnungswanderung, Margarethenkirche Binningen – Leimental (weitere Infos von Armin)                                                    |
| So | 21.09. | 11.00 | Landskrongottesdienst (s. Seite 14)                                                                                                       |
| Fr | 26.09. | 20.00 | Taizé-Feier, Einsingen um 19.30 h, St. Johannes-Kapelle Hofstetten                                                                        |
| So | 28.09. | 10.00 | Ökumenisches Jahr: Gottesdienst, zu Gast: Pfarrer Hans Tontsch und die Evang.-Ref. Kirchgemeinde aus Biel-Benken. Pfarrer Michael Brunner |



# Landskrongottesdienst

**Sonntag, 21. September 2014, 11 Uhr**

**Mitwirkende:**

Die Pfarrer Armin Mettler, Günter Hulin, Paul Schwindenhammer und der Männerchor aus Witterswil.

Nach dem Gottesdienst werden von 12.15 - 14.30 Uhr ein kleines Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten (Bezahlung in CHF oder €).

Fahrdienst: Bitte wenden Sie sich an die Pfarrämter Ihrer Kirchgemeinde. Parkplätze sind unterhalb der Landskron vorhanden. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt im Zelt der Association «Pro Landskron».

**Es laden ein:**

Römisch-katholische Pfarreien von Hofstetten-Flüh, Rodersdorf und Witterswil-Bättwil  
Paroisses catholiques de Leymen-Neuwiller et Liebenswiller  
Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Solothurnisches Leimental



## Reinigung des Kirchturmes in Hofstetten



Unübersehbar hat anfangs August der Kirchturm auf allen Seiten bis zur Spitze ein Baugerüst erhalten. Auch die Westfassade über dem Haupteingang der Kirche ist eingerüstet. Am Donnerstag der ersten Augustwoche wurden die Wände mit einem Hochdruckgerät gereinigt. Dabei musste der Arbeiter sehr vorsichtig handeln, damit er nicht den gesamten Verputz abgelöst hat. Nur diejenigen Stellen, die infolge der Verschmutzung nicht mehr haften, musste er entfernen. Man kann dies gut feststellen, wenn es beim leichten Anklopfen hohl tönt. Allerdings waren es an der Westfassade des Turmes doch mehr Stellen, als vorher von unten festzustellen war. Die übrigen Fassaden sind in einem guten Zustand und mussten auch nicht so stark gereinigt werden. Das alte Zifferblatt, die Sonnenuhr und die Schrifttafeln aus Ton durften überhaupt nicht bespritzt werden. Diese werden wo nötig nur

mit einer weichen Bürste „abgestäubt“. Auch die alten Säulen und Gewände der Kirchturmfenster werden nur sorgfältig mit einer Bürste gereinigt. Das Wetter in der zweiten Augustwoche war leider zu nass, um die Arbeiten fortzusetzen. Als nächstes muss nämlich der Gipser die defekten Verputzstellen ausbessern und der Maler die Algenresten mit einer fungiziden Lösung abtöten. Dies sind Arbeiten, die nur im Trockenen erfolgreich ausgeführt werden können. Wir sind aber zuversichtlich, dass bald wieder die Sonne alle Feuchtigkeit vertreiben wird und weiter gearbeitet werden kann.

*Georg Sigrist, Kirchgemeinderat*

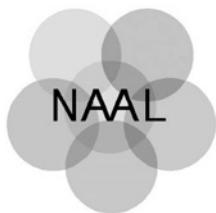
### Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung

**Mi, 27. August - 20 Uhr, Pavillon Pfarrgasse 18 - Hofstetten**

#### Traktanden:

1. Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2014
3. Neues Pfarreiheim: Vorstellung des Umbauprojekts, ehem. Rest. Sternenbergr, durch den Architekten Roger Oser
4. Bewilligung eines Kredits von SFr. 1'700'000 für den Umbau der Liegenschaft ehem. Rest. Sternenbergr für das neue Pfarreiheim
5. Verschiedenes

*Linus Grossheutschi  
Kirchgemeindepäsident*



## **Auch abends und am Wochenende erreichbar**

Die Hotline NAAL-Kontakt funktioniert im 24-Stunden-Betrieb, auch am Wochenende, damit ältere Menschen und deren Angehörige genau dann zum Hörer greifen können, wenn eine Frage aktuell ist. NAAL-Kontakt hört zu, denkt mit, informiert und vermittelt Dienstleistungen. Alle Mitarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht.

Wir wissen, dass viele Ältere und ihre Angehörigen Hemmungen haben, am Wochenende oder abends anzurufen. Sie meinen, das koste zusätzlich. Doch das ist nicht so.

**Ihre Hotline: 061 401 01 01**

\*\*\*\*\*

**Wegen grosser Nachfrage:**

### **Wiederholungen des Kurses über Demenz**

Das Netzwerk Alters-Angebote Leimental NAAL führte Anfang Juli 2014 einen zweiteiligen Kurs zum Thema Demenz durch. Die Nachfrage war so gross, dass leider vielen Interessierten abgesagt werden musste. Das lag an der Beschränkung der Anzahl Teilnehmender auf 17, um das Thema im intensiven Dialog behandeln zu können. Insbesondere auch diese Form führte zu guten und sehr guten Noten für diesen Kurs.

Dieser Erfolg veranlasst NAAL, den Kurs zu wiederholen. Der neu angebotene zweite Kurs im Oktober und der dritte im November 2014 sind bereits wieder ausgebucht. Die viel beschäftigte Referentin, Frau von Kaenel von der Alzheimervereinigung beider Basel, ermöglicht in dankenswerter Weise am 09. und 11. Dezember 2014 je von 17:00 - 19.00 Uhr eine vierte Wiederholung des zweiteiligen Kurses im Dreilinden, Oberwil. Der Inhalt bleibt der gleiche: Überblick über die verschiedenen Formen von Demenz, Symptome und Verlauf der Krankheit, das Verhalten Betroffener und ein guter Umgang mit ihnen sowie Möglichkeiten und Grenzen Angehöriger. Der Kostenbeitrag beträgt CHF 30.-.

Neben den bereits Angemeldeten sind noch einige Plätze frei. Wenn Sie Interesse haben oder weitere Auskünfte wünschen, so melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 061 401 01 01.

NAAL Netzwerk Alters-Angebote im Leimental / [www.naal.ch](http://www.naal.ch)

# Ich bin ein Pfadi - holt mich hier raus!

## Die Pfadi Waldchutz im Sommerlager 2014

„Wi-wa-Wutz- machts do im Lager - hey das isch nit mager, nach jedere Show wänn mir no meh!“

So tönte es immer wieder im diesjährigen Sommerlager der Pfadi Waldchutz, der Pfadiabteilung im hinteren Leimental. Schon zu Beginn stieg die Spannung, als wir dazu eingeladen wurden, jeden Tag bei einer anderen Realityshow mitzumachen. Wir begaben uns in den Jungle, zu „Ich bin ein Pfadi - holt mich hier raus“, nahmen an Waldchutz's next Topmodel teil und versuchten uns im Kochen beim „perfekten Dinner“. Weiter durften wir vielen skurrilen und spannenden Geschehnissen beiwohnen, bis wir schlussendlich sogar den Teufel, der uns besuchte, besiegten.



Dies alles auf einer schönen Waldlichtung, in der Nähe eines Sees, der zwischen-durch für eine Erfrischung einlud und täglich gut gestärkt mit Essen aus der von uns selber betriebenen Waldküche. In unserem Zeltdorf konnte uns auch der Regen nichts anhaben und dank unserem professionell aufgerichteten Pfaditurm behielten wir stets den Überblick.

Und wenn jemand nun auf den Geschmack gekommen ist, dann kommt zu uns in die Pfadi Waldchutz. Denn auch jeden Samstagnachmittag gibt es in den Wäldern zwischen Biel-Benken und Rodersdorf bis nach Hofstetten neue Dinge zu entdecken und auch das nächste Lager kommt bestimmt.

Besucht einfach unsere Homepage [www.waldchutz.ch](http://www.waldchutz.ch), oder meldet euch direkt bei Viva, unserer Stufenleiterin: [viva@waldchutz.ch](mailto:viva@waldchutz.ch) oder 079 215 17 41.

## Bericht der Sportschützen Hofstetten-Flüh



### J&S Vereinslager

Das jährliche Vereinslager der Sportschützen Hofstetten-Flüh war ein voller Erfolg. Trotz dicht gedrängtem Programm konnte ein effizientes Training stattfinden und die jungen Schützinnen und Schützen durften eine tolle Woche erleben und als grosses Highlight stand noch Bogenschiessen auf dem Programm. Mitte der Woche stand mit dem Elternabend ein traditioneller Punkt auf dem Programm. Es resultierte ein gemütlicher Abend und dank dem hervorragenden Rahmschnitzel vom Lagerchefkoch Rony Jeger wurden auch alle Gourmets verköstigt und zufrieden gestellt. Trotz des regnerischen Wetters also ein tolles Lager, welches nicht zuletzt dank unserem J&S Coach Pascal Gschwind und den zahlreichen Helfern Jahr für Jahr ein Erfolg sein kann! Bilder finden Sie auch unter [www.hofagraf.ch](http://www.hofagraf.ch)

### Schützenkönigin Sina Jeger

Am Eidgenössischen Schützenfest 2014 für Jugendliche sind unsere Jungmitglieder dann auch sehr erfolgreich gestartet. Jede und jeder erreichte mindestens die Kranzauszeichnung, die meisten sogar die Dreifachauszeichnung. Im Ausstich in der Kategorie U12-Schützenkönig konnte Paul Thüring den tollen 15. Rang belegen und Danièle Mauron erreichte den guten 18. Rang. Hervorragende Leistungen konnte an diesem Tag unser Mitglied Sina Jeger erzielen und durfte das Fest auf dem 1. Schlussrang beenden und bleibt bis zum nächsten Fest Schützenkönigin – herzliche Gratulation. Von insgesamt 50 Vereinen wurden die Sportschützen Hofstetten-Flüh 19. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung – weiter so!

*Tobias Fischer*



Inserat

## Sommerferien geniessen oder...

... Buchhaltung nachführen?

Wir beraten Sie in allen Treuhandfragen.

**Schoenenberger**  
Treuhand für KMU

T 061 731 36 15

info@psconsulting.ch

www.psconsulting.ch

**Paul Schoenenberger**

lic. oec. | Wirtschaftsprüfer | Revisionsexperte

Mitglied der **TREUHAND**  **KAMMER**

# Bericht der Sportschützen Hofstetten-Flüh

## 50m Kleinkaliber Volksschiessen 2014 in Flüh

Unser Verein führte auch dieses Jahr wieder ein Volksschiessen durch. Es freute uns, dass viele Interessenten vorbeikamen und ihr Schiesskönnen erprobten.

Die Rangliste der Schützen ohne Lizenz setzt sich wie folgt zusammen:

|                    |    |                      |    |
|--------------------|----|----------------------|----|
| 1. Waeber Barbara  | 98 | 10. Schaller Dominik | 88 |
| 2. Rupp Oskar      | 98 | 11. Mauron Christine | 88 |
| 3. Mauron Daniele  | 97 | 12. Bordato Zoe      | 87 |
| 4. Mauron Michel   | 95 | 13. Cao Rebecca      | 85 |
| 5. Gschwind Sascha | 95 | 14. Zeller Susanne   | 83 |
| 6. Jeger Kevin     | 92 | 15. Vögeli Alejandra | 83 |
| 7. Born Nils       | 91 | 16. Bordato Nico     | 77 |
| 8. Waeber Romy     | 90 | 17. Gschwind Sonnja  | 71 |
| 9. Waeber Leonie   | 89 | 18. Vögeli Kevin     | 66 |

Die Gruppenrangliste gliedert sich wie folgt:

|                      |                 |                       |                 |
|----------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|
| 1. Rang Neuwegler    |                 | 2. Rang Waeber-Clan   |                 |
| Mauron Jannick       | 94 Pkt.         | Waeber Barbara        | 98 Pkt.         |
| Mauron Daniele       | 97 Pkt.         | Waeber Leonie         | 89 Pkt.         |
| Mauron Christine     | 88 Pkt.         | Waeber Romy           | 90 Pkt.         |
| <b>Total</b>         | <b>279 Pkt.</b> | <b>Total</b>          | <b>277 Pkt.</b> |
| 3. Rang SG Büsserach |                 | 4. Rang Die Fliessige |                 |
| Jeger Rony           | 97 Pkt.         | Hägeli Franz          | 95 Pkt.         |
| Jeger Kevin          | 92 Pkt.         | Hägeli Beatrice       | 92 Pkt.         |
| Schaller Dominik     | 88 Pkt.         | Hägeli Peter          | 89 Pkt.         |
| <b>Total</b>         | <b>277 Pkt.</b> | <b>Total</b>          | <b>276 Pkt.</b> |

Wir danken den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und freuen uns auf ein Wiedersehen am 10m-Luftgewehr-Volksschiessen.

*Tobias Fischer  
Sportschützen Hofstetten-Flüh*

## Muki Turnen 2014/15 Hofstetten-Flüh

Im Mutter/Vater – Kind Turnen für Kinder ab ca. 2,5 Jahren hat es noch freie Plätze.

Wir treffen uns (ausser während den Schulferien) montags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Mammut Turnhalle in Hofstetten.

Infos und Anmeldungen bei Evelyne Standke-Wirz,  
E-Mail: [evelyne.standke@gmail.com](mailto:evelyne.standke@gmail.com) oder Tel. 061 731 14 15

## 2x Bronze für die Sportschützen am kantonalen GM-Final!

Am 22. Juni konnten je eine Elite –und Juniorengruppe der Sportschützen am kantonalen Gruppenmeisterschaftsfinal in Trimbach teilnehmen. Dabei erreichte die Elitegruppe hinter Subingen und Balsthal den tollen 3. Schlussrang.

Die Juniorengruppe belegte ebenfalls den sehr guten 3. Schlussrang hinter Subingen und Wangen! Am Eidgenössischen Final vom 28. Juni erreichte die Elite-Gruppe den guten 23. Rang.

Herzliche Gratulation den beteiligten Schützinnen und Schützen.

*Gruppenzusammenstellung und Programm:*

*5 Schützen (3 liegend, 2 kniend), (bei den Junioren 2 liegend)*

*2 x 20 Schüsse und 10 Schüsse Final.*



*Schützen Elitegruppe von hinten links: Gschwind René, Schumacher Patrick, Allemann Erika, Kaiser Markus und Gschwind Pascal*

*Schützen Juniorengruppe von vorne links: Mauron Jannick, Gschwind Iris, Vögeli Brian und Schulthes Cyril*



## Die Kehrseite des 1. August

Das Feuerwerk an der 1. August-Feier war prächtig. Doch da gibt es noch eine andere Seite. Am 31. Juli und am 1. August wurde die Bevölkerung Hofstettens durch übermässigen Kracher- und Kanonendonner-Lärm bis um 03:45 am 2. August massiv belästigt. Beginn war jeweils kurz vor dem Mittagessen, Ende in den frühen Morgenstunden des folgenden Tages. Uns Menschen ärgert dies und es raubt uns den Schlaf. Auch Tiere leiden. Nur wer eine zitternde Katze oder einen zitternden Hund gesehen oder gespürt hat, kann ermessen, was diese Geschöpfe erdulden mussten. Genauso wie die Haustiere sind auch die Wildtiere enormem Stress ausgesetzt.

Was treibt die Lärm-Verursacher an? Ist es pure Langeweile? Gedankenlosigkeit? Quält sie etwas, das sie zum Ausdruck bringen möchten? Ist es Gruppenzwang?

Rücksicht ist eine Tugend, die in manchen Familien wohl nicht mehr gepflegt wird. Was können wir tun, um Rücksichtnahme wieder trendig zu machen (und nicht nur am 1. August)? Jedenfalls ist der Dauerkrach an unserem Nationalfeiertag für die Bevölkerung nicht mehr tragbar. Zur Verbesserung der Situation schlage ich vor:

a) Die Gemeinde bietet am 31.7. und am 1.8.2015 nachmittags moderierte Workshops an, die noch „geiler“ sind, als Kracher und Kanonendonner und erst noch gute Gefühle bei den Teilnehmenden evozieren. Die Kreativität könnte z.B. an folgenden Themen ausgelebt werden:

- Umgang mit und Vorbereiten von bengalischem Feuer als Spiel mit Farben und Effekten, die dann bei Dunkelheit zur Wirkung gebracht werden können.
- Entwerfen einer 1. August-Rede, wie sie die Welt noch nie gehört hat: grenzenlose Phantasie ist der Werkstoff dazu. Sich outen ohne Krach. Sprache darf auch mit (spontanen) Show-Effekten kombiniert werden.
- Kreieren von virtuellen Feuerwerken am PC mit Hilfe einer spezialisierten App.

b) Die Gemeinde publiziert die einzuhaltende Nachtruhe (z.B. von 23:00 bis 06:00) und bietet für den 31. Juli und 1. August 2015 eine Patrouille eines Sicherheitsdienstes auf. Diese hat für Nachtruhe in unserem Dorf zu sorgen.

*Hansruedi Koch*

## Grenzen und Grenzsteine im Leimental

(Fortsetzung)

Nur ein Steinwurf weit entfernt steht im Waldsaum ganz oben auf der Rittmatte der wohl interessanteste Stein des Leimentals. Auf der einen Seite zeigt er das Wappen des Klosters Mariastein: zwei schrägegelegte Knochen, gerahmt von gewundenen Blattornamenten und auf der andern Seite ein Wappenbild, das uns ganz fremd erscheint. Es ist das Wappen von Kardinal Jules Mazarin, dem obersten Staatsminister und damals mächtigsten Herr Frankreichs. Seine wichtigste aussenpolitische Leistung war die Beendigung des grausamen 30-jährigen Krieges und der Abschluss des westfälischen Friedens im Jahr 1648. Zum Dank für seine Verdienste erhielt er von Louis XIV die ehemalige Grafschaft Pfirt, zu der der ganze südliche Sundgau gehörte, und den Titel eines Comte de Ferrette zum Geschenk. Das war nur möglich, weil mit dem Abschluss des westfälischen Friedens das Elsass zu Frankreich gekommen war.



Ein Kuriosum steht auf dem Benkenhübel an der Grenze zwischen Benken und Bättwil, leicht verdeckt vom Gebüsch. Es ist ein dreieckiger Buntsandstein, der mit einer Höhe von 145cm alle andern Steine überragt. Auf zwei Seiten sieht man noch klar die Umrisse eines Wappenschildes, der



Inhalt ist verwittert und erloschen. Das Besondere zeigt sich jedoch erst am Fusse des Steines. Lange Zeit im Boden verborgen, entdeckte man anlässlich einer Grenzbereinigung im Jahr 1945 eine Inschrift in gotischen Buchstaben. Die Inschrift hat mit dem Stein und seiner Funktion nichts zu tun. Die Vermutung liegt nahe, dass der Stein von einem Gebäude im Umfeld der nahe gelegenen Kirche Wisskilch stammt. Die dem Heiligen Martin geweihte Kirche war die Urfarrei, zu der während Jahrhunderten alle Gemeinden des hinteren Leimentals gehörten. Die Kirche ist im Jahr 1790 abgebrochen worden.

Die Inschrift hat mit dem Stein und seiner Funktion nichts zu tun. Die Vermutung liegt nahe, dass der Stein von einem Gebäude im Umfeld der nahe gelegenen Kirche Wisskilch stammt. Die dem Heiligen Martin geweihte Kirche war die Urfarrei, zu der während Jahrhunderten alle Gemeinden des hinteren Leimentals gehörten. Die Kirche ist im Jahr 1790 abgebrochen worden.

Der nächste Grenzstein, den wir besuchen, steht auf dem Kamm des Witterswilerberges, auf den Stapfen hoch über Ettingen. Es ist ein roter Buntsandstein, der bis vor kurzem ein tristes Aussehen hatte, verwittert und kaum mehr lesbar. Zusammen mit Urban Thüring, damals Bürgergemeindepräsident von Ettingen, liessen wir den Stein von der Firma Kistler in Flüh restaurieren. In markantem Profil erscheint nun das Wappen des Fürstbischofs Joseph Wilhelm Rink von Baldenstein. Der Stein mit der Nummer 15 ist anlässlich einer Neuvermessung im Jahr 1753 gesetzt worden. Urban Thüring hat den restaurierten Stein nicht mehr gesehen, der Stein ist zum Gedenkstein für ihn geworden.



Vom Witterswilerberg zieht sich die alte Bischofsgrenze, die heute Gemeinde- und Kantonsgrenze ist, schnurgerade auf den Blauenkamm, vorbei an zwei weiteren, prächtigen Bischofssteinen aus dem Jahr 1706 mit dem Wappen des Fürstbischofs Johann Konrad von Reinach-Hirzbach. Der eine der Steine steht noch auf dem Rücken des Witterswilerberges, der andere im Fälleli am Wegrand im freien Feld.

Auf dem Blauenkamm steht seit 1822 ein markanter Dreieckstein aus Jurakalk, der Dreiländerstein. Ihn schmückten einst die Wappen

der drei „Länder“, die hier zusammenstossen: Basel, Bern und Solothurn. Das Wappen von Basel ist irgendwann nach 1833, dem Geburtsjahr des Kantons Basel-Stadt, verschwunden. Statt des Baselstabes ist der Buchstabe E eingemeisselt worden, wohl für Ettingen (kaum für Europa!). Den Berner Bär, der sich 1994 verabschiedete, liess man bis heute in Ruhe. Es ist zu hoffen, dass er, wie die Bischofssteine, als historisches Denkmal erhalten bleibt.



*Johannes Brunner*

## «Esche, Espe oder Erle»

(Hauptband & Bestimmungsschlüssel)

Pflanzenporträts aller wild wachsenden Gehölze Mitteleuropas | Mit Bestimmungsschlüssel

1. Auflage 2014 ISBN 978-3-7225-0132-1 CHF 168.00

Im Ott-Verlag ist im Frühjahr ein Bücher-Zwillingspaar von *Peter Steiger* erschienen. Der **Hauptband** zeigt Porträts aller einheimischen Gehölze Mitteleuropas, der kleine Bestimmungsband ermöglicht deren Bestimmung im Feld. Leserinnen aus Rodersdorf werden in der Fülle der fünftausend prägnanten Fotos immer wieder auf Wohlvertrautes stossen, denn über dreissig der grossformatigen Portraitbilder, sowie hunderte der Detailaufnahmen stammen aus Rodersdorf, Leymen und Metzleren!

Der Hauptband (A4-Format, über 700 Seiten) porträtiert alle 227 einheimischen Bäume und Sträucher Mitteleuropas, sowie 35 weit verbreitete exotische Arten wie Nussbaum, Kulturapfel oder Sommerlieder, auf je einer graphisch wunderschön gestalteten Doppelseite. Eine Skizze, von geübter Hand mit Filzstift ausgeführt, zeigt den Habitus (das Erscheinungsbild) im Winterkleid auf der linken Seite, direkt gegenüber der grossen Habitusfoto, meist das Sommerkleid darstellend auf der rechten Seite. Kleinere, das grosse Foto umrahmende Aufnahmen zeigen Blätter, Knospen, Zweige, Rinde (Borke), Blüten, Frucht und Herbstfärbung.

Ausserdem können wir die Namen der Gehölze in den vier Landessprachen, sowie lateinisch, holländisch und englisch erfahren.

Die ausführliche Bildgalerie im Anschluss an die Gehölzporträts ermöglicht uns Zweige, Rinden, Knospen, Blüten und Früchte nach Farben und Formen geordnet zu identifizieren. Aber diese Bildgalerie kann, wie natürlich das ganze Buch, ohne Bestimmungsabsicht einfach zum Genuss betrachtet werden.

Das **kleinere Buch** ist ein gerade noch handlicher, mit biegsamen Buchdeckeln versehener Bestimmungsschlüssel aller wildwachsenden Gehölze Mitteleuropas. Zwischen der bildhaften Erklärung der zur Bestimmung von Gehölzen notwendigen Fachausdrücke und dem Namenregister liegen zwei Bestimmungsschlüssel: Der Einfache enthält nur die häufigen Arten und ist, entsprechend einfach aufgebaut, für EinsteigerInnen geeignet, der Vollständige enthält alle im Hauptband beschriebenen Arten und ist entsprechend komplexer.

Bei beiden Büchern spürt man die Freude an der Pflanzenwelt, aber auch die langjährige Unterrichtserfahrung des Autors. Ein besonderes Glück ist es, dass der Verlag dieses Werk so ausserordentlich schön gestaltet hat. Möge es viele Interessenten finden!



Angelika Jenny

Gekürzte Fassung aus den Rodersdorfer Nachrichten



APPLITECH R. Schär  
Malergeschäft

Malen Gipsen Tapezieren  
Umbauten Renovationen

Internet: [www.applitech.ch](http://www.applitech.ch)  
Telefon: 061 731 29 33  
Natel: 079 286 39 15

APPLITECH R. Schär  
Mariasteinstrasse 67  
4114 Hofstetten

## Sämi Salathé

Fahrlehrer für Auto und Motorrad

Informationen rund ums  ?

[www.saemis.ch](http://www.saemis.ch)



Nothilfekurse  Verkehrskunde  Töff-Grundkurs (auch für Roller)  Verkehrskunde  Fahrstunden

**Med. Klassische Massage**

**Manuelle Lymphdrainage**

**Bindegewebssmassage**

**Fussreflexzonenmassage**

### Massage-Praxis

Brigitta Reifschneider

Med. Masseurin FA

(von Krankenkassen anerkannt)

Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten

Telefon 061 731 11 30



**GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN**

**Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!**

**Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.**

**OSER GIPSER AG**

*4114 Hofstetten*

*Tel. 061 731 28 24*

## **Mütter-/Väterberatung Soloth. Leimental**

Erziehungsgrundlagen nach dem dänischen Familientherapeuten Jesper Juul, die zu mehr Zufriedenheit für die ganze Familie führt.

Die Mütter- Väterberatung des soloth. Leimentals lädt zu weiteren Familylab Elternabenden ein. Der Einstieg ist jederzeit möglich und ist für Eltern mit Kindern aller Altersstufen geeignet.

**Dienstag 26. August 2014, 20.00 – 22.00 Uhr**

### **Die Aggressionen unserer Kinder**

Warum sind Aggressionen wichtig für unsere Kinder? Wie können wir eine gesunde Einstellung zu Konflikten entwickeln?

**Dienstag, 23. Sept. 2014, 20.00 – 22.00 Uhr**

### **Aggressionen 2. Teil**

Streit zwischen Geschwistern: Wie können wir uns als Eltern verhalten. Wie können Eltern mit ihren eigenen Aggressionen umgehen in Familien?

**Dienstag, 28. Okt. 2014, 20.00 – 22.00 Uhr**

### **Partner sein – Eltern sein**

Herausforderung oder Überforderung?  
Welche Dynamiken wirken mit, wenn wir Eltern sind und Partner sind?

**Dienstag 25. November 2014, 20 – 22 Uhr**

### **Persönliche Sprache und persönliche Autorität**

Autoritäre oder antiautoritäre Erziehung? Den Mittelweg finden: Eine persönliche Autorität entwickeln. Die zentrale Bedeutung der Sprache in der Erziehung.

**Kursort:** Mehrzweckraum Kindergarten, Auf den Felsen 38, Hofstetten

**Kosten pro Abend:** Fr. 25.-- pro Person, Fr. 40.-- pro Paar

### **Leitung und Anmeldung:**

Regula Schneeбели  
Paar- und Familientherapeutin  
Tel. 061 731 25 73, [info@regula-schneebeli.ch](mailto:info@regula-schneebeli.ch)  
[www.regula-schneebeli.ch](http://www.regula-schneebeli.ch)

*Mütter-Väterberatung Kathrin Wampfler und Karin Gognat*



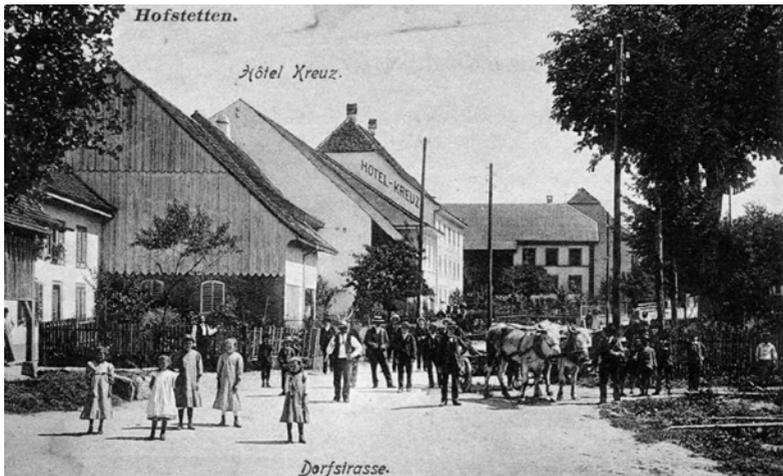
# Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh

Flühstrasse 30, 4114 Hofstetten

## Hofstetten-Flüh gestern und heute

**Sonntag, 7. September 2014, 14 bis 17 Uhr**

Viele Fotos und Texte sowie historische Grenzpläne und neuere Katasterpläne zeigen die Entwicklung unserer Gemeinde in eindrücklicher Weise auf. Die Ausstellung wird durch alte Wagen, darunter den einzigen erhaltenen Leierwagen der Gemeinde ergänzt.



*Flühstrasse um 1900, als es noch Ochsespanne gab*

Weitere Öffnungen am Sonntag, 5. Oktober sowie am Sonntag, 2. November.

Für Gruppen ist der Besuch auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich (Telefon 061 731 25 61 oder [vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch](mailto:vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch))

*Am 9. August ist unser Vorstandsmitglied Andreas Obrecht plötzlich und unerwartet verstorben. Er betreute während rund zehn Jahren diese Seite im Namen des Vereins Kultur und Geschichte zuverlässig, mit Phantasie und Sachkenntnis. Immer wieder machte er mit historischen Bildern und interessanten Hinweisen auf unsere Ausstellungen aufmerksam. Durch seine Artikel in der Tagespresse erreichte er überdies, dass zahlreiche Besucher von ausserhalb der Gemeinde den Weg in unsere Kulturwerkstatt fanden.*

*Der Verein Kultur und Geschichte Hofstetten-Flüh bedauert den Hinschied von Andreas sehr und dankt ihm für seinen Einsatz und für sein Wirken. Er wird schwer zu ersetzen sein.*

*Der Präsident: Hans Bühler*



# EINLADUNG



## ZUM „letzten“ SPIELNACHMITTAG

Nein nein, keine Angst! Aber es ist der letzte Spielnachmittag am alten Standort der Ludothek. Danach wird gezügelt! Darum laden wir Gross und Klein, Jung und Alt, Ludothek-Kundinnen und -Kunden und natürlich alle anderen herzlich ein an unseren „letzten“ Spielnachmittag beim Mehrzweckraum auf den Felsen.

**Am Mittwoch 3. September zwischen 15.00 und 18.00 Uhr**

Es gibt wieder viele Neuigkeiten, die gleich alle ausprobiert, gespielt und anschliessend ausgeliehen werden können. Indoor- und Outdoor-Spiele sowie der grosse Fahrzeugpark stehen bereit.



Gegen Durst und Hunger gibt es wie gewohnt in unserem gemütlichen „Beizli“ Getränke und feine Kuchen.



Der Spielnachmittag ist eine gute Gelegenheit die Ludothek mit ihrem reichhaltigen Angebot und ihr Team kennen zu lernen. Beides wird auch am neuen Standort

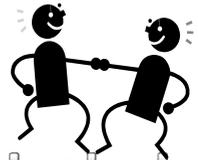
zur Verfügung stehen.

Selbstverständlich ist die Ludothek an diesem Nachmittag auch für die Ausleihe

und Rückgabe geöffnet.



**Ludothek**  
**Hofstetten-Flüh**  
Mehr als spielen...



Wohin und wann wir zügeln? Das werden alle Neugierigen am Spielnachmittag erfahren. Natürlich werden wir auch rechtzeitig im „Hofstetten-Flüh aktuell“ informieren.

Wir freuen uns auf viele Neugierige und Spielhungrige.



**75. Dekanatswallfahrt  
Dorneck - Thierstein in Mariastein  
Samstag, 6. September 2014**



# Juchzed und Singed

## Programm

- 09.30 Uhr Besammlung beim Kurhaus Kreuz  
09.45 Uhr Prozession zur Basilika  
10.00 Uhr **Feierlicher Gottesdienst** gestaltet vom Seelsorgerat  
**Zelebrant:** Pfarrer Ernst Eggenschwiler, Dornach  
**Predigt:** Rolf Zimmermann, Diakon Meltingen / Oberkirch  
**Mitgestaltung:** Sängerinnen und Sänger der Kirchenchöre  
Erschwil, Nenzlingen und Liesberg unter der Leitung von  
Florian Kirchhofer

**Apéro** vor der Basilika

- 12.00 Uhr **Wettbewerb:** Dorf (Spott) Namen



etc.

**ACHTUNG! Spezieller Postauto Gratis-Extrakurs:**  
Bahnhof Laufen ab 09:00 und Mariastein ab 14:00  
**Postautokurs nach Fahrplan**  
Bahnhof Flüh ab 09:13 und Mariastein ab 13:58

Freundlich laden ein: Die Klostersgemeinschaft Mariastein,  
die Seelsorgerinnen und Seelsorger und der Seelsorgerat Dorneck • Thierstein

# Chumm und lueg

## Jahresausflug 2014

Mittwoch 10. September 2014



**Abfahrt:** Hofstetten beim Mammut **07.15**  
Flüh gegenüber Station BLT **07.20**

### von Stein am Rhein zum Wasserfall

**Ankunft in Flüh / Hofstetten** **ca. 18.30**  
Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Fahrt und einen schönen Tag

---

## Chumm und lueg C + L 1

### Zweite Wanderung im September



**Mittwoch 24. 09. 2014** Wanderleiter: Sprecher René

**Treffpunkte:** 12.00 Flüh Bahnhof Hofstetten 12.05  
**Hinfahrt:** 12.11 Bus 68 Hofstetten ab 12.15  
Aesch-Grellingen **Zone 3**

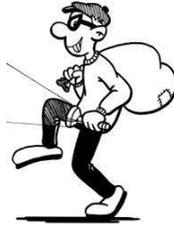
**Wanderroute:** Grellingen-Chessiloch-Brislachallmet-Zwingen.

**Wanderzeit:** 2 Std.15 inkl. Pausen

**Z`vieri:** Rest. Bahnhof Zwingen

**Heimweg:** Zwingen-Aesch-Ettingen-Hofstetten-Flüh **Zone 4**

## MittagsTreff Hofstetten-Flüh für Jung und Junggebliebene



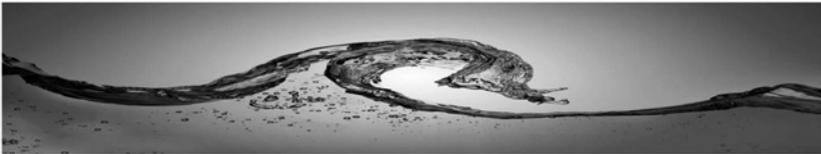
**Freitag, 12. September 2014**  
**Restaurant Kehlengrabenschlucht, Hofstetten**  
3-Gang Menu à Fr 18.00 exkl. Getränke (ab 11.45 Uhr)

An- oder Abmeldungen nehme ich gerne entgegen:  
Marlies Mittner Gasser – Tel 061 733 04 35

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Inserat*

## NEBULA SYSTEM Reinigungen



**Wir bieten Ihnen  
Reinigungen**

Fenster • Schaufenster • Storen/Lamellen • Böden

**Gartenunterhalt**

Rasenpflege • Strauchschnitt • Laubeseitigung • usw.

**Sichern Sie sich noch heute Ihren Termin für Ihre Offerte**

**079 820 90 45**

**Info@nebulasystem.ch**



Warum in die Ferne schweifen, wenn praktisch vor der Haustür ein weltberühmtes Designmuseum auf Ihren Besuch wartet?

Wir freuen uns, interessierte Frauen, Männer und Jugendliche in eines der weltweit führenden Designmuseen herzlich einzuladen. Der Besuch des Vitra Design Museums ist für jeden Liebhaber von Design und Architektur ein Genuss und absolutes Muss.



Sie werden in die Geschichte der Firma Vitra eingeführt, bekommen Informationen zur Entstehung des Campus und besichtigen den ersten Bau von Zaha Hadid – das Feuerwehrhaus. Die Führung dauert ca. 75 Minuten.

Den Rundgang beenden wir im VitraHaus, entworfen von den Architekten Herzog & de Meuron. In diesem Gebäude befinden sich

das VitraHaus Café und der Museumsshop. Sie können aber auch auf eigene Faust diesen Bau erkunden und weiterhin Ihren Durst nach Architektur resp. Design stillen.

**Wann:** **Samstag, 20. September 2014**  
**Treffpunkt:** 09.00 Uhr, Parkplatz Mammut (Fahrgemeinschaft)  
**Kosten:** 15.-- € pro Person  
**Mitnehmen:** ID und Euros

**Anmeldeschluss:** Dienstag, 9. September 2014

**Anmelden bei:** Johanna Widmer  
☎ 061 731 37 11 / ✉ johanna.widmer@gmail.com  
Dominique Eberle  
☎ 061 731 19 84 / ✉ eberle.m-d@bluewin.ch

Weitere Angaben folgen nach eingegangener Anmeldung.  
Wir freuen uns auf viele Anmeldungen

*Ihre Frauengemeinschaft Hofstetten*



**Dorfläbe**

## Kürbisfest in Metzerlen

Samstag, 20. September 2014  
ab 11.00 Uhr bei der Kirche

- Marktstände mit allerlei Kürbisprodukten,
- Verkaufstände mit diversem Kunsthandwerk
- Basteln für Kinder
- Cüplibar „Dorfläbe“
- Turnerbeizli
- Kürbis-Beizli des Kirchenchors (im Pfarreisaal)
- Raclette-Stand

*Wettbewerb*

**Wer hat den schönsten Drachen im ganzen Dorf?**

*Die Drachen können neben dem Cüplizelt bewundert werden.*

*(Abgabe der Kürbisse bitte bis 14.00 Uhr vor Ort)*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Verein Dorfläbe**



# Kinderkleiderbörse, Flüh – 26.9.2014

in der Oekumenischen Kirche, Buttiweg 26, 4112 Flüh

**Verkauf: Freitag, 26. September 2014**  
**09.15 h - 15.00 h durchgehend!**

**Annahme: Donnerstag, 25. September 2014**  
**14.00 h - 17.00 h**



## Rückgabe/Auszahlung:

Freitag, 26. September 2014: **18.30 h - 19.00 h**

Was: Saubere, gut erhaltene Kinderkleider und -schuhe  
Babykleider und Babyartikel  
Spielsachen, Kinderfahrzeuge und Sportgeräte

Bitte pro Kundennummer maximal 2 grosse Taschen bzw. Boxen bringen.  
Babykleider bis Grösse 86 maximal 25 Stück, Schuhe bis Gr. 24 max. 5 Paar.

Weitere Auskünfte erteilt gerne: Yasmin Picton  
(wenn immer möglich p. Mail) [yasmin.picton@unibas.ch](mailto:yasmin.picton@unibas.ch) Tel. 078 / 757 83 06

## Inserat

### „Gutschein für eine Luftmessung“, Analyse ihrer Innenraumluft



Präsentation des einzigartigen Lux Aeroguard und Lux Aeroguard Mini

„Sie erhalten eine Luftreinigung in Ihrer Wohnung“

Ist die Luft rein?

Die Lux Schweiz AG  
bietet Ihnen eine  
kostenlose und  
unverbindliche  
Analyse der Qualität  
Ihrer Innenraumlufte.

Interesse?  
Lux Schweiz AG  
Tel.: 062 749 37 70  
Email: [reiden@lux.ag](mailto:reiden@lux.ag)



[www.luxschweiz.ch](http://www.luxschweiz.ch)

Ich freue mich  
auf Ihren Anruf  
Ihre Claudia Geneto  
Tel. +41 79 820 92 01





**A O B B**  
Akkordeon Orchester  
Binningen Bottmingen  
**& Friends**

Chromonika

Alphorn

Keyboard

Kinderchor

Akkordeon Orchester

Schlagzeug

## Jahreskonzert

**27. September 2014**  
**Mehrzweckhalle Therwil**

Einlass ab 18.30 Uhr / Beginn 20.00 Uhr  
Weitere Informationen unter: [www.ao-bb.ch](http://www.ao-bb.ch)  
Sichert Euch die besten Plätze unter: [www.ao-bb.ch](http://www.ao-bb.ch) od.  
am 23.+ 25. September (18 - 20 Uhr) unter 079/798 40 70

Inserat

## Die vertrauensvolle Hilfe im Todesfall:



**BESTATTUNGEN  
HANS HEINIS AG**

 **061 281 22 32**

### UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Beratung im Trauerhaus
- Erledigen der Formalitäten
- Erd- und Urnenbestattungen
- Erstellen des Anzeigentextes für Drucksachen und Inserate
- Liefern der Drucksachen
- Schalten der Inserate
- Blumenschmuck für Kirche
- Bestattungsvorsorge

Wir begleiten Sie

**Bruno Koeniger** Metzerlen  
**Willi Wyss** Mariastein  
Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis



## Hofstetten-Flüh feiert...

...die Einweihung des neuen Primarschulhauses  
**UND**  
die Verleihung des Labels «Energistadt»

---

27. September 2014

10 Uhr  24 Uhr

---

### Grosses Festprogramm:

|              |                                                         |
|--------------|---------------------------------------------------------|
| ab 10.00 Uhr | Öffnung des Festgeländes                                |
| 10.00 Uhr    | Schülerumzug vom alten zum neuen Schulhaus              |
| 10.30 Uhr    | Einweihung und Segnung des neuen Schulhauses            |
| ab 11.30 Uhr | Geführte Rundgänge durch das Schulhaus                  |
| 14.00 Uhr    | Verleihung Label „Energistadt“                          |
| 16.00 Uhr    | Schulaufführung: „Herr Evaluolo auf Besuch“             |
| 19.30 Uhr    | Thomas Bucheli<br>„Wetterkapriolen oder Klimaänderung?“ |
| 21.30 Uhr    | Surprise                                                |

plus drei Bands, eine Tanzshow, Bewirtung durch lokale Vereine, Marktstände mit lokalen Erzeugnissen, Wasserausstellung, LED-Lampen-Verkauf, ein abwechslungsreiches Unterhaltungsangebot für Gross und Klein und vieles mehr!!

Weitere Informationen erhalten Sie mit dem Festführer, welcher im September in Ihrem Briefkasten sein wird.

**Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns!!**



ex/ex theater unterwegs präsentiert:

## Eine für alle

**Openair Theater nach der Novelle «Boule de Suif» von Guy de Maupassant**

Premiere 28. August 2014 in **Riehen, Freizeitzentrum Landauer**,  
weitere Vorstellungen Do 28.8./Fr 29.8./Sa 30.8./So 31. 8.

Sowie **Riehen Singeisenhof** Mi 3.9./ Do 4.9./Fr 5.9./Sa 6.9.

**Rheinfelden Zähringerplatz** /Mi 10.9./Do 11.9./Fr 12.9./Sa 13.9.

**Basel Kannenfeldpark** (bei Igelsaal/Polizei) Mi 17.9./Do 18.9./Fr 19.9.

**Rodersdorf Bahnhofplatz Mi 24.9./Do 25.9./Fr 26.9./Sa 27.9.**

Die neueste ex/ex Produktion ist mobil. Wie zu Shakespeares Zeiten kommen die Spielleute auf den Dorfplatz, packen aus und erzählen eine tragisch-komische Geschichte unter freiem Himmel.

Das Ensemble besteht aus Profis und Laien von in Alter von 16 bis 75 Jahren. Die Mitglieder kommen aus Basel, Reinach, Rodersdorf, Riehen, und aus dem Badischen Steinen.

*Eine erfolgreiche Edelprostituierte, begibt sich auf die Flucht. Die Verachtung ihrer Mitreisenden ist offensichtlich, jedoch nicht sonderlich stabil. Die unsäglich tragisch-komische Geschichte einer Reisegesellschaft auf der Flucht. Eine Geschichte von Grenzen und Ausgrenzung. Mit Fleisch und Blut, Wein und Gift wird an einem neuen sozialen Zonenplan gearbeitet, wobei die ProtagonistInnen ihre Lage stets neu beurteilen müssen und uns zeigen, wie man seine Haut nach allen Regeln der Kunst zu Markte tragen kann. Und was hat die Geschichte mit der Wirtin im Ochsen zu tun? Eigentlich wollte sie doch nur ein paar Lieder einstudieren, doch dann erzählt sie diese Geschichte, die ihre Stammgäste erstarren lässt.*

**Produktion:** ex/ex theater basel

**Dauer** ca. 90min. **Eintrittspreise** Fr. 30.– / Fr. 20.– **Beginn** jeweils 19.30

**Reservationen & Ticketkauf:**

Per Internet: <http://tickets.exex.ch> oder per SMS an 077 462 11 38.

Abendkasse öffnet 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn.

**Verpflegung:** An jedem Spielort wird ab 18.30 Essen und Trinken angeboten.

Die Vorstellungen finden bei jedem Wetter statt! Bitte entsprechend anziehen, da draussen gespielt wird. Wegen der Sicht bitte auf Regenschirme verzichten.

**Weitere Informationen:** [www.exex.ch](http://www.exex.ch)

[exex@exex.ch](mailto:exex@exex.ch)



**Frauen-gemeinschaft  
Hofstetten**

## ***gemütlicher Abend mit Vortrag, Flohmarkt und Suppe***

organisiert von der Frauen-gemeinschaft am

**Mittwoch, 19. November 2014**

Der Vortrag informiert über das Projekt „Wedi“ des Elisabethenwerks. Mehr dazu in einer späteren Ausgabe! Jetzt geht es darum, Sie zu bitten, Flohmarktartikel zu sammeln (keine Bücher, keine Möbel, keine Velos). Diese können Sie am Mittwoch, 19. November um 18 Uhr ins Mammut bringen. Ab 18.30 findet der Flohmarkt statt. Der Erlös ist für das Projekt „Wedi“ bestimmt.

**Bitte Flohmarktartikel sammeln!!!**

Monika Stöcklin-Küry Tel. 061 731 12 48 e-mail: [MonikaSt@gmx.ch](mailto:MonikaSt@gmx.ch)



**Zur Erinnerung!!!!!!**

## **8. Rebfest Hinterbuech**

Am Samstag, den 30. August 2014, Beginn 13.00 Uhr bis....

Näheres siehe im Hofstetten-Flüh **aktuell** vom Juni 2014

Wir freuen uns!

*Fam. Freddy Schwyzer, Fam. Fabian Gschwind und Fam. Werner Gschwind.*

Gratisplattform für Kleininserate für nicht kommerzielle Angebote.  
(siehe Richtlinien «Aktuell» [www.hofstetten-flueh.ch](http://www.hofstetten-flueh.ch))

Gratis abzugeben:

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

Name:

Tel.:

Gesucht:

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |

Name:

Tel.:

Zu verkaufen:

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

Name:

Tel.:

Angebot:

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |

Name:

Tel.:

## Agenda August / September 2014

- 26.08. Familylab: Aggressionen unserer Kinder
- 30. 8. Rebfest Hinterbuch
- 30. Anmeldeschluss Familienbummel Natur- u. Vogelschutzverein
- 29.-31. Jubiläumsfest: «40 Jahre Ökumenische Kirche, Flüh»
  
- 03.09. Ludothek: Spielnachmittag
- 04. Altpapier
- 06. Dekanatswallfahrt nach Mariastein
- 07. Kulturwerkstatt: Hofstetten-Flüh gestern und heute
- 10./24. Wandergruppe «Chumm und lueg»
- 12. MittagsTreff Hofstetten-Flüh im Rest. Kehlengrabenschlucht
- 20. Kürbisfest in Metzleren
- 21. Gottesdienst auf der Landskron
- 22. Häckseln Flüh
- 23. Familylab Aggressionen 2. Teil
- 24.-27. ex/ex-Theater «Eine für alle» Bahnhofplatz Rodersdorf
- 26. Kinderkleiderbörse in der Ökumenischen Kirche Flüh
- 27. Fest zur Schulhauseinweihung und fürs Energiestadt-Label
- 27. Akkordeonkonzert in Therwil
- 28. Abstimmungssonntag
- 28. Gottesdienst im Ökumenischen Jahr
- 29. Häckseln Hofstetten
- 29. Grobsperrgut

**Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe Nr. 10/2014**

(Beiträge an [aktuell@hofstetten-flueh.ch](mailto:aktuell@hofstetten-flueh.ch))

**Montag, 10. September 2014**



**GRAFISCHES SERVICE-ZENTRUM**

**Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte**

Aumattstrasse 70-72 · Postfach · CH-4153 Reinach 1

Telefon +41 61 755 77 77 · Fax +41 61 755 71 21 · [info@wbz.ch](mailto:info@wbz.ch) · [www.wbz.ch](http://www.wbz.ch)